

Protokoll der 4. Mitgliederversammlung

Datum: 14. Juni 2016

Zeit: 13:08 -- 13:47

André Golliez (AG) eröffnet die Versammlung und stellt fest, dass gehörig eingeladen und traktandiert wurde. Der Präsident bestellt zwei Stimmzähler (Juan Pablo Lovato und Felix Frei). Christian Laux (CL) übernimmt die Protokollführung.

Agenda

1. Bericht des Vorstands

(Traktandum ohne Abstimmung)

2. Bericht zur Jahresrechnung 2015 (Erfolgsrechnung, Bilanz)

(Traktandum ohne Abstimmung)

3. Abnahme der Jahresrechnung 2015

Antrag des Vorstands: Genehmigung der Jahresrechnung.

4. Bestätigung Mitgliederbeitrag (Vereinsjahr 2016)

Antrag des Vorstands: Mitgliederbeiträge unverändert belassen.

5. Beschluss Jahresbudget (Vereinsjahr 2016)

Antrag des Vorstands: Genehmigung

6. Wahlen

Derzeit kein Antrag.

7. Varia

Das Protokoll der Mitgliederversammlung des Jahrs 2015 ist abrufbar unter dem folgenden temporären Link

Protokollierung:

1) Bericht des Vorstands (Vorstandstätigkeit und Bericht aus den Working Groups)

- **ANLÄSSE**

- 27./28. Februar 2015: Open Cultural Data Hackathon (in der Nationalbibliothek Bern)
- 5./6. Juni 2015: Open Research Data Hackdays (ETH Zürich und Uni Lausanne)
- 1. Juli 2015: Konferenz Opendata.ch 2015 (Uni Bern)
- 4./5. September 2015: Election Hackdays (Zürich und Lausanne)
- 8./9. April 2016: Open Energy Data Hackdays (Grimsel Tor, Mont Croisin)
- 14. Juni 2016: Konferenz Opendata.ch 2016 (Lausanne)

- **POLITIK**

- Juli 2015: Brief an BR Alain Berset, EDI (Gesprächsanfrage)
- 15. Oktober 2015: Gespräch Delegation Opendata.ch und Parldigi mit BR Alain Berset
- 28. Februar 2016: Generalsekretärenkonferenz zum Thema OGD (Opendata.ch als Gast dabei)

- 21. Juni 2016: erster Runder Tisch zu OGD in der Schweiz (Gastgeber: BAR)
- **WORKING GROUP**
 - OpenGLAM (Lead: Beat Estermann)
 - Open Transport (Lead: Hannes Gassert)
 - Open Finance (in Vorbereitung, Lead: Matthias Stürmer)
 - School of Data (Oleg Lavrovsky)
 - Open Energy (vakant)
 - Open Access (in Vorbereitung, Lead: Daniel Hürlimann)
- **OUTLOOK**
 - Mitarbeit im Rahmen des Fachausschusses und verschiedener Arbeitsgruppen des Projektes OGD Schweiz, regelmässige Abstimmung mit der Projektleitung
 - Februar – Mai 2015: Open Data Vorlesung an der Universität Bern (3. Durchführung), > 20 Open Data Apps (Dozent: Matthias Stürmer)
 - Plattform openresearchdata.ch live seit Mai 2015
 - und vieles vieles mehr
- **STRATEGIESITZUNG**
 - Der Präsident stellt in Aussicht, dass im Herbst informiert werden wird über die Findings, an denen der Vorstand derzeit arbeitet
 - Themen sollten professioneller behandelt werden können.
 - Der Verein soll in Zukunft auch professionelle Dienstleistungen anbieten können.
 - Der Verein soll Open Knowledge bleiben und wird weiterhin not for profit tätig sein. Aber es soll auch möglich sein, Dienstleistungen für Behörden etc. anbieten zu können.
- Es werden keine Fragen zu diesem Bericht gestellt.

2) **Bericht zur Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz)**

(Traktandum ohne Abstimmung)

Friedemann Bürgel präsentiert die Zahlen:

- Friedemann Bürgel präsentiert die Finanzzahlen 2015. Geplant war ein Verlust von CHF 3'200. Tatsächlich hat der Verein ein Plus von CHF 4765.30 erzielt. Friedemann Bürgel verweist auf die den Mitgliedern ausgehändigte Jahresrechnung. Der grösste Ausgabenposten (CHF 46'000) entfällt auf die Opendata.ch Konferenz 2015.
- Friedemann Bürgel präsentiert das Budget 2016.

- Aufwände	CHF 74400
- Einnahmen	CHF 77000
- Budgetierter Gewinn	CHF 2600

- Aus den Reihen des Publikums wird das Wort nicht erwünscht.

AG fragt den Protokollführer (Christian Laux), wie vorzugehen sei. Der Protokollführer führt aus, dass der Verein Guillaume Saouli nicht direkt zum Vorstand machen könne, wenn kein Antrag von Guillaume Saouli vorliege. Aber der Verein könnte dem nicht Anwesenden eine Offerte zur Aufnahme in den Vorstand unterbreiten, den Guillaume Saouli dann annehmen oder ablehnen könne. AG richtet sich ans Plenum und schlägt vor, dass die Vereinsversammlung in diesem Sinne darüber abstimmen soll. Gegen dieses Vorgehen wird kein Widerspruch erhoben.

AG fragt den Protokollführer, wie bei dem so festgelegten Vorgehen die Abstimmungsfrage lautet. Die Abstimmungsfrage wird wie nachstehend bezeichnet formuliert. AG bringt sie zur Abstimmung:

Abstimmungsfrage: Wer ist dafür, dass der Verein Opendata.ch an Guillaume Saouli den Antrag unterbreitet, als membre du comité im Vorstand des Vereins Opendata.ch zu amten?

- Dafür: 7 Mitglieder
- Dagegen: 8 Mitglieder
- Enthaltung: 4 Mitglieder

AG stellt fest, Guillaume Saouli nicht gewählt wird.

Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder:

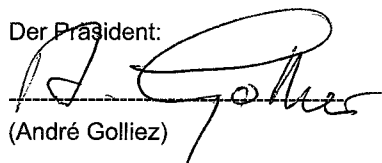
- AG stellt die übrigen neuen Kandidaten (alle anwesend) sowie den bestehenden Vorstand, der sich mit Ausnahme der zurückgetretenen Mitglieder zur Wiederwahl stellt, in corpore zur Abstimmung. Gegen dieses Vorgehen erhebt niemand Einspruch.
- AG führt die Abstimmung durch.
- Die Abstimmungsfrage lautet wie folgt: "Wer ist dafür, dass der bestehende Vorstand bestätigt wird und die neuen Mitglieder in den Vorstand gewählt wird?"
- Die bisherigen sowie die neu antretenden Mitglieder werden einstimmig in den Vorstand des Vereins gewählt.

7) Varia

- AG informiert über das Open Knowledge Leadership Program von Rufus Pollock, das am 16./17. Juli 2016 in Berlin beginnt.
- Beat Estermann orientiert über die zweiten Open Cultural Data Hackdays, welche am 1. Und 2. Juli in der Universitätsbibliothek Basel stattfinden, sowie weitere Aktivitäten der WG Open GLAM..
- Oleg Lavrovsky informiert über den Kurs an der SUPSI über Open Data Visualization "Adventures in Data Visualization".
- Zu weiteren Themen wird das Wort nicht verlangt.

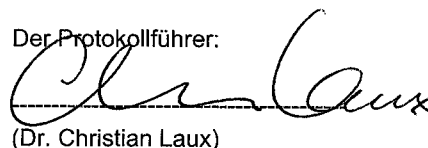
Abschluss Mitgliederversammlung um 13.47

Der Präsident:



(André Golliez)

Der Protokollführer:



(Dr. Christian Laux)

3) Abnahme der Jahresrechnung

- Antrag des Vorstands: Genehmigung der Jahresrechnung.
- Aus den Reihen des Publikums wird das Wort nicht erwünscht.
- AG führt die Abstimmung durch.
- Abstimmungsergebnis: Einstimmige Genehmigung der Jahresrechnung.

4) Bestätigung Mitgliederbeitrag (Vereinsjahr 2016)

- Antrag des Vorstands: Mitgliederbeiträge unverändert belassen bei CHF 20 (Schüler/Studenten), CHF 60 (andere Einzelmitglieder), CHF 450 (juristische Personen/Kollektivmitglieder).
- Aus den Reihen des Publikums wird das Wort nicht erwünscht.
- AG führt die Abstimmung durch.
- Abstimmungsergebnis: Einstimmige Genehmigung des unveränderten Mitgliederbeitrags.

5) Beschluss Jahresbudget (Vereinsjahr 2016)

- Antrag des Vorstands: Genehmigung des Budgets.
- Aus den Reihen des Publikums wird das Wort nicht erwünscht.
- AG führt die Abstimmung durch.
- Abstimmungsergebnis: Einstimmige Genehmigung des Budgets.

6) Wahlen

- AG teilt mit dass Mehdi Ahmani, Yann Heurteux und Giorgio Pauletto den Vorstand aus eigenem Entschluss vor der Mitgliederversammlung verlassen haben. AG nimmt nochmals auf, dass Sylke Gruhnwald (und mit ihr die einzige Frau) den Vorstand schon vor der GV 2015 verlassen hat und darüber bereits informiert wurde. AG verdankt die Vorstandsarbeit von Mehdi Ahmani, Yann Heurteux und Giorgio Pauletto und Sylke Gruhnwald ausdrücklich.
- Als neue Vorstandsmitglieder stellen sich:
 - Catherine Pugin
 - Friedemann Bürgel
 - Martin Grandjean
 - Alexandre Cotting
 - Guillaume Saouli

Die Kandidatin und die Kandidaten stellen sich vor:

- Catherine Pugin: Dissertiert an Uni FR; XML; Préposé de Données à Berne; fondatrice de société data mining
- Friedemann Bürgel: langjährige Erfahrung. Mitbegründer search.ch. Mitarbeiter von netcetera. Interessiert sich für Demokratie und Open Access; Ist Revisor in Verein und Finanzverantwortlicher in einem zweiten Verein.
- Alexandre Cotting: Professeur informatique; HES Sierre; en tant que professeur: agilité ; school of data. Forscht im Bereich Opendata (Transparence dans les communes). Weitere Forschungsprojekte.
- Martin Grandjean: Historien. "Humanités numériques". Blogging, visualization, Polititätigkeit.
- Guillaume Saouli: ist nicht anwesend und kann sich nicht vorstellen. AG informiert, dass die Piratenpartei für ihn den Antrag gestellt hat, an der MV gewählt zu werden. Von Guillaume Saouli liege selber kein Antrag vor.